

Nachhaltigkeitsberichterstattung – VSME (zukünftig VS)

vor rund drei Wochen haben Sie gemeinsam mit dem Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) und dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) das fertiggestellte VSME-Angebot innerhalb der DNK-Plattform vorgestellt; ein kostenloses Tool der Bundesregierung für die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die Gelegenheit möchten wir gerne nutzen, um uns für diese wichtige Initiative zu bedanken.

Das VSME-Tool führt zu einer effizienten Mehrfachnutzung von einmal erfassten Daten. So ermöglicht die Plattform auch für uns als Branche, die Unternehmen des Öffentlichen Personen- und Schienengüterverkehrs, eine praxisnahe und digitale Erstellung eines freiwilligen Nachhaltigkeitsberichts, der auch als Weitergabe von ESG-Daten an Banken und Versicherungen dienen kann. Ferner wird damit die Grundlage für weitere Schnittstellen geschaffen, etwa entlang von Lieferketten im B2B-Bereich. In der Praxis zeigt sich zudem, dass viele Unternehmen derzeit über die VSME-Daten hinaus berichten müssen. Vor diesem Hintergrund ist ein inhaltlicher und technischer Übergang zu den ESRS-Standards der CSRD erforderlich. Die DNK-Plattform erfüllt mit ihrem modularen Aufbau (für berichtspflichtige sowie freiwillig berichtende Unternehmen) diesen Anspruch und deckt mit ihren zentralen Modulen unterschiedliche Nutzungsszenarien ab. Sie stellt somit eine bedarfsorientierte Lösung dar, die unterschiedliche Unternehmensanforderungen abdeckt. Als One-Stop-Shop kann die Plattform schließlich auch zum **Bürokratieabbau** beitragen, indem sie ESG-bezogene Berichtspflichten bündelt und eine effiziente Datenweitergabe ermöglicht.

Zugleich scheint jedoch die **Finanzierung der Plattform ab 2028** zur Disposition zu stehen, wenn wir die Diskussionen richtig verfolgt haben. Sollte dies der Fall sein, sind wir für eine Fortschreibung dankbar. Eine verlässliche Perspektive ist entscheidend, damit wir die DNK-Plattform unseren Mitgliedsunternehmen mit gutem Gewissen empfehlen können. Dies ist auch deshalb wichtig, weil die Einführung entsprechender Prozesse eine langfristige Planungssicherheit erfordert. Darüber hinaus erscheint es sinnvoll, die **Plattform auch als EU-weite Lösung** für eine

20. März 2026

Wir lieben
EUROPA



*We love Europe
Nous aimons l'Europe
Noi amiamo l'Europa
Kochamy Europę*

www.vdv.de/wirliebeneuropa

Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen e. V.

Hauptgeschäftsstelle
Kamekestraße 37-39
50672 Köln
T 0221 57979-0

info@vdv.de
www.vdv.de

Sitz des Vereins ist Köln
AG Köln VR 4097

Lobbyregister-Nr. bei Bundestag und
Bundesregierung: R001242

EU-Transparenzregister
50254292140-86

USt-IdNr. DE 814379852

Haltestellen
Stadtbahn bis Friesenplatz,
Regionalzüge bis
Bahnhof Köln West

Nachhaltigkeitsberichterstattung zu etablieren. Sollten hierzu Beratungen in Brüssel stattfinden, sind wir in diesem Punkt ebenso dankbar für Ihre Unterstützung. Dabei ist sicher entscheidend, dass eine langfristige und kostenfreie Nutzbarkeit des Portals weiterhin Bestand hat.

Für evtl. Rückfragen stehe wir gerne und jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

